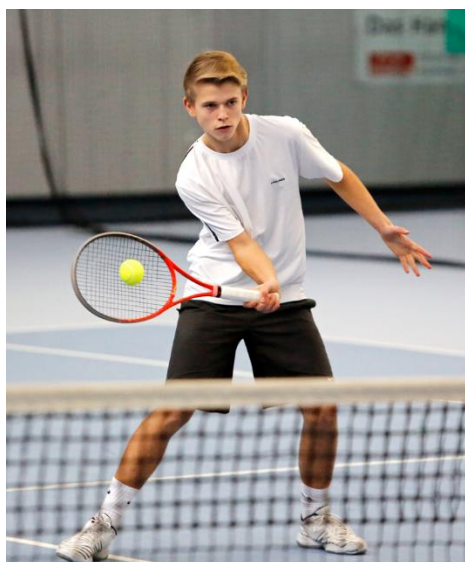


## TV Schleswig-Holstein ist dabei

# Großes Hallen-Turnier für den Nachwuchs – Eintritt frei



**Hamburg.** Der Deutsche Tennis Bund veranstaltet vom 22. bis zum 28. Oktober ein mit 15.000 US-Dollar dotiertes internationales Hallenturnier in Hamburg, das DTB Tennis Future presented by Tannenhof. Starten werden dort die Profis von morgen, allen voran **Lokalmatador Marvin Möller (Foto).**

Der Deutsche Tennis Bund richtet zum ersten Mal ein eigenes Event innerhalb des ITF Pro Circuit aus. Beim DTB Tennis Future presented by Tannenhof schlagen vom 22. bis zum 28. Oktober deutsche und internationale Nachwuchsspieler im Landesleistungszentrum des Hamburger Tennisverbandes, zugleich auch DTB-Stützpunkt, auf. Das Hartplatzturnier ist mit 15.000 US-Dollar dotiert und Teil der deutschlandweiten German Masters Series presented by Tretorn.

Unter dem Dach dieser Serie des Deutschen Tennis Bundes werden jährlich mehr als 50 ITF-Veranstaltungen mit Preisgeldern zwischen 15.000 und 60.000 US-Dollar ausgetragen.

„Diese Events sind ein wesentlicher Baustein unserer Nachwuchsförderung“, sagt DTB-Sportdirektor Klaus Eberhard.

Hintergrund der spontanen Initiative des Deutschen Tennis Bundes, der das DTB Tennis Future presented by Tannenhof **mit Unterstützung der Landesverbände aus Hamburg und Schleswig-Holstein** ausrichtet, ist die kurzfristige Absage eines nationalen Turnierveranstalters. Laut Reglement des Weltverbandes ITF müssen in der Kategorie der mit 15.000 US-Dollar dotierten Events zwingend stets drei Veranstaltungen in Folge im gleichen Land ausgetragen werden. Ansonsten droht der Verlust dieser Turniere. „Aus Kostengründen werden in Deutschland ohnehin weniger Hallenevents ausgetragen. Drei wichtige Veranstaltungen zu verlieren, wollten wir unbedingt vermeiden“, erklärt Eberhard den Schritt des Dachverbandes. In den zwei Wochen vor dem Turnier in Hamburg finden in Oberhaching und in Bad Salzdetfurth weitere ITF-Turniere auf deutschem Boden statt.

Im Fokus steht ab dem 22. Oktober in der Hamburger Verbandshalle vor allem Lokalmatador Marvin Möller, der bereits die Zusage für seinen Start gegeben hat. Der 18-Jährige, Nummer zwei der aktuellen Deutschen U18-Rangliste, gehört zu den deutschen Top-Junioren und wird vom DTB intensiv gefördert.

Neben Möller wird auch Rudolf „Rudi“ Molleker in Hamburg aufschlagen. Der 16 Jahre alte Berliner hatte im Juli bei den German Open am Rothenbaum mit seinen drei Qualifikationssiegen – unter anderem gegen den späteren Turniersieger Leonardo Mayer – für Aufsehen gesorgt und stand erstmals im Hauptfeld eines ATP 500er-Turniers.

Presenting Partner des Turniers ist das Sporthotel Tannenhof im Allgäu. „Wir sind stolz, den Deutschen Tennis Bund bei der Premiere dieser wichtigen Veranstaltung zu unterstützen. Dem Nachwuchs eine Plattform zu bieten, ist Voraussetzung für eine erfolgreiche Zukunft des Tennissports – für den auch wir mit unseren zahlreichen Courts und Trainingsmöglichkeiten eine große Leidenschaft haben“, so Geschäftsführer Christian Langes. Weitere Sponsoren sind der offizielle Besaiter Wilson sowie Tretorn als Ballpartner und Presenter der Serie.

Der Eintritt ist an allen Wettkampftagen frei. Mehr Informationen gibt es auf der Turnierwebsite.: <http://www.dtb-tennis.de/Tennis-International/German-Masters-Series/DTB-Tennis-Future-2017>

## **Bezirk Süd gewinnt Mehrkampf**

Vertreter aus den Bezirken Ost, West und Süd trafen sich in der Tennishalle des TSV Glinde um den U10-Mehrkampfmeister 2017 zu ermitteln. Aufgrund verkleinerter Teams (nur noch 2 anstatt 4 Mädchen) sowie der Absage des Bezirkes Nord wurde der Mehrkampf auf eine Tagesveranstaltung mit verringerten Spielzeiten gekürzt; hierbei wurde die „no ad“-Regel erstmalig erfolgreich angewendet. Nach überwiegend ausgeglichenen Tennismatches lagen die Bezirke Süd und Ost punktgleich an der Spitze. In den folgenden Koordinationsstaffeln konnte sich die Mannschaft Süd knapp behaupten und gab die Führung in den abschließenden Hockey-Spielen nicht mehr ab. Zweiter wurde die Mannschaft des Bezirks Ost, gefolgt von West.

Beeindruckt waren alle Teilnehmer durch sehr sportliches und faires Verhalten, Team-Spirit sowie Respekt gegenüber den Mitspielern. Ein Schiedsrichter wurde nicht benötigt.

**Ole Wiederhold**

# LMM: Die Kleinen kämpften fair

Kiel. An den Landesmannschaftsmeisterschaften für die Kleinen beteiligten sich nur zwei Bambina-Mannschaften. Organisator Moritz Zietz zeigte sich angesichts dieser mageren Beteiligung etwas enttäuscht, war aber von den Teilnehmern und deren Einsatz begeistert. Molfsee setzt sich in den Einzeln in einer packenden, emotionalen aber auch fairen Partie 2:1 durch.

Bei den Bambino gab es durchweg faire Matches. Die Qualität im Finale war – genau wie bei den Bambina – sehr gut. Glinde setzt sich souverän durch, aber Schirnau verkaufte sich teuer. Am Ende hieß es 3:0 für Glinde.

Beim Spiel um Platz 3 trat Suchsdorf nach der Niederlage im Halbfinale gegen Stampe an. Suchsdorf gewann 3:0.

Moritz Zietz bedankte sich beim 1. KHTC für die freundliche Unterstützung.



**Luisa Gavriloutsa, Philippa Färber und Clara von Peschke (TC Molfsee),  
Tessa Brockmann und Laura Sohn (TV Henstedt-Ulzburg)**



**Richard Antoni, Simon Luigs (TC Glinde), Mika Schmidt  
und Jamie Luke Fichtenmeier (TC an der Schirnau).**



**Spiel um Platz 3: Henrie Müller Kalthoff, Sverre Schiller,  
Maya Peth (SV Fortuna Stampe), Tom Wasner und Elias Barth (Suchsdorfer SV)**

## Viele Absagen bei den LMM

**Glashütte.** Die Landesmannschaftsmeisterschaften U18/14/12 standen in diesem Jahr unter keinem guten Stern. So gab es unerwartet zahlreiche Absagen und das Wetter spielte auch nicht mit. „Dieser Wettbewerb ist eine bittere Angelegenheit“, so Turnierleiter Wolfgang Schildknecht. Trotzdem zog er die Meisterschaften souverän durch und ließ bei den beteiligten Kids keine schlechte Stimmung erkennen. Bei den Knaben und Mädchen gewann Henstedt-Ulzburg. Bei den Junioren der TSV Glinde. Bei den Juniorinnen gewann Henstedt-Ulzburg.

**Fotos und Ergebnisse siehe [www.tennis.sh](http://www.tennis.sh)**

## Blick über den Tellerrand

Liebe Sportfreundin,  
Lieber Sportfreund,



hiermit laden wir Dich herzlich zur Teilnahme an der erstmaligen **LSV-Umfrage zu den Aus- und Bildungsangeboten im organisierten Sport** in Schleswig-Holstein ein! Gerne wollen wir die Angebote weiter verbessern und dabei Deine Erwartungen und Wünsche aus der Vereinspraxis berücksichtigen. Dies betrifft insbesondere auch die Angebote der Sportjugend für die überfachliche Kinder- und Jugendarbeit im Sport!



Wir freuen uns daher sehr, wenn Du **bis zum 30.09.2017** an unserer Online-Umfrage unter [www.lsv-sh.de/Bildungsumfrage](http://www.lsv-sh.de/Bildungsumfrage) teilnimmst. Für die Beantwortung benötigst Du 10 bis maximal 15 Minuten Zeit.

Das **Ergebnis** werden wir auf dem „BildungsDIALOG“ des Landessportverbandes in Bad Malente (9./10. März 2018) detailliert vorstellen, im LSV-Verbandsmagazin „Sportforum“ veröffentlichen und natürlich in die Planung der Qualifizierungsangebote der Sportjugend auf Landes- und Kreisebene einfließen lassen.

**Vielen Dank für Deine Teilnahme und Unterstützung!**

## Wussten Sie eigentlich

# Drei aus SH dabei

**Berlin.** Am kommenden Wochenende findet erstmalig ein „Masters“ in der U11-Turnierserie der Nordverbände in Berlin statt. Beteiligt sind Spieler und Spielerinnen aus Schleswig-Holstein, Hamburg, Nordwest, Westfalen und Berlin-Brandenburg. Im Vorfeld des Masters-Turniers gab es mehrere Wertungsturniere, bei denen sich die Teilnehmer für Berlin qualifizieren mussten. Aus Schleswig-Holstein konnten sich Mika Petkovic (Wentorfer TC), Mattis Jux (Heikendorfer TC) und Marie Poetzing (Wentorfer TC) qualifizieren. **Viel Erfolg!!**

# Talentino-Aktion

**TALENTINO-SOMMERAKTION BIS ZUM 30.09.2017**  
**WERDE PREMIUM-CLUB (100 EUR/JAHR) UND ERHALTE EIN GRATIS STARTPAKET\* IM WERT VON ÜBER 100 EUR!**  
\*4 Kinderhefte Rot, 1 Trainerheft Rot, 1 Plakat, 4 Talentino-Shirts, 4 Trinkflaschen, 4 Schlüsselanhänger.  
Nur solange der Vorrat reicht und nur für Neumitglieder.

Mehr Infos unter [kinder.tennis.de](http://kinder.tennis.de)  
Dies ist ein Projekt des DTS und seiner Landesverbände.

Im Juli haben wir alle Vereine auf die neue Talentino-Welt aufmerksam gemacht. Nunmehr gibt es eine **Talentino-Sommeraktion**: Jeder Verein, der sich bis zum **30. September 2017** als Premium-Mitglied anmeldet, erhält ein gratis Startpaket im Wert von über € 100.

Das Startpaket beinhaltet: 4 Kinderhefte, 1 Trainerheft, 1 Plakat, 4 Shirts von HEAD, 4 Schlüsselanhänger und 4 Trinkflaschen. Es lohnt sich also! Melden Sie Ihren Verein bis zum 30.09.2017 an. Weitere Informationen rund um Talentino erhalten Sie unter

[www.kinder.tennis.de](http://www.kinder.tennis.de)

# Aus den Bezirken

## Süd

### **Eine Regenlücke und tolle Spiele**

Das Junior Masters des Bezirkes Süd fand bei der TSV Reinbek statt. Am Tag zuvor hatte es noch kräftig geschüttet, aber am Donnerstag war es überwiegend trocken und in ihrem Eifer bemerkten die kleinen Tennisspieler den zwischenzeitlichen Nieselregen kaum.

Auf dem Kleinfeld standen sich der Lübecker SV GH v. 1876 und Witzhave SV von 1977 gegenüber. Nachdem Lübeck die beiden Einzel gewonnen hatte, holte sich Witzhave (Mia Luisa Hey, Janis Kort und Liam Hilgert) im Doppel den Sieg. Lübeck, mit den Spielern Frederik Stenman, Lasse Wewstädt und Jasmin Csechala, gewann damit den Kleinfeldwettbewerb mit 2:1 Punkten.



Auf dem Midcourt spielten drei Mannschaften gegeneinander: TC Großensee-Trittau (Norman Egner und Melik Kaufmann), TSV Reinbek II (Lucas Westendorf, Luca Thomsen, Bennet Kutscha, Felix Luckow, Felix Beaven und Ole Benecke) und der TC Schwarzenbek (Felix Schwarz und Benno Hinsch). Jede Mannschaft musste damit vier Einzel und zwei Doppel spielen. Es wurden beim Midcourt nur Matchtiebreaks gespielt.



Reinbek gewann gegen Schwarzenbek mit 3:0; Schwarzenbek holte sich im Doppel einen Punkt gegen Großensee-Trittau. Anschließend konnte Reinbek nur ein Einzel gegen Großensee-Trittau gewinnen, gab also zwei Punkte an Trittau ab.

Im letzten Doppel gewann Großensee-Trittau mit Norman Egner und Melik Kaufmann gegen Schwarzenbek, hatte damit wie Reinbek 4 Punkte, aber einen Satz mehr gewonnen und wurde der Sieger beim Midcourt. Die Reinbeker freuten sich bei ihrer Premiere beim Junior Masters über Platz 2, die Schwarzenbeker gingen mit den Pokalen und Urkunden für Platz 3 nach Hause.

**Vielen Dank für die fairen, schönen Spiele. Marion Adlung, TSV Reinbek**

## West

### 12. Tennis-Hobby-Abschluss-Turnier

# Es strahlt nicht nur die Sonne . . .



**1. Platz für die Tempo-Macher beim Abschluss-Turnier**

Die 12. Runde des Tennis.-Hobby-Abschluss-Turniers im Bezirk West war im April 2017 gerade angesagt, da gingen bei Traute Schellen (Te-Breitensport-Ref., des TVSH, Bez. West) schon die ersten Anmeldungen ein. „Wir kommen“, hieß es an der anderen Seite der Strippe. Der Listeneintrag wurde sofort vorgenommen, damit ja kein Teilnehmer verloren ging. Am Starttag, 5. September, hörte man, wie sich die Spielerinnen und Spieler vor der SVHU-Tennisanlage in der Bgm.-Steenbock-Str. 64 in Henstedt-Ulzburg zu riefen: „Ha, da seid ihr ja wieder. Hoffentlich können wir diesmal auch miteinander spielen.“ Nun, das war für Traute eines der einfachsten Dinge, dies zu organisieren.

Um 10.00 Uhr starteten wir bei strahlenden Sonnenschein mit den Damen-und Herren-Doppel sowie mit den Mixed-Runden. 1/2 Stunde Spielzeit im langen Satz bis unendlich war angesagt.

Danach folgte der fliegende Partnerwechsel. Drei Spieleinsätze kamen in die Wertung. Wir sammelten Gewinnpunkte. Alle Teilnehmer wurden in Leistungsgruppen eingeteilt, die mit lustigen Namen, wie z. B. "die Tempo-Macher", "die Knuddel-Bärchen", "der Tennis-Clan",



**Traute Schellen organisiert die Runde mit Herzblut!!!!**

"die Daddel-Däumlinge", "die Aufschlag-Killer" und "die Lob-Spezi's" benannt wurden. Natürlich gab es auch einen festgelegten Ablaufplan, der unter anderem auch das Abgrillen um die Mittagszeit beinhaltete.

Hoch her ging es im Mixed-Spiel mit Edith Wallis (SVHU) und Manfred Dau (TV Tangstedt) gegen das Mixed mit Elke Muhlich (TV Uetersen) und Erwin Ritschel (SVHU). Mit gut gesetzten Bällen und läuferischer Tätigkeit setzten sich Edith und Manfred durch. Sie erzielten für ihre Gruppe gleich im ersten Spiel 9 Gewinnpunkte und konnten sich auch mit ihrer Gruppe "die Tempo-Macher" auf den 1. Platz in der Gesamtwertung freuen.

Eine faustdicke Überraschung war das Mixed mit Renate Walz (BTC) und Henry Woldert (SVHU), beide aus der Gruppe "der Tennis-Clan". Sie spielten gegen das Mixed mit Elke Ostermann (BTC) und Thomas Strebel (NSV) aus der Gruppe "Die Aufschlag-Killer". Erbarmungslos setzten Dagmar und Henry die Bälle in die Ecken, wo gerade niemand stand. Am Ende wurden sie mit ihrer Gruppe "der Tennis-Clan" 5. in der Gesamtwertung.

Einen Heimsieg konnten Marlies Hugger (TCA) aus der Gruppe "die Daddel-Däumlinge" und Maren Rothkehl (TCA) aus der Gruppe "die Tempo-Macher" nach Hause bringen. Sie traten gegen das Damen-Doppel Beate Raabe (BTC) und Andrea Heidorn-Peters (SV Tangstedt) an, beide aus der Gruppe "die Knuddel-Bärchen". Marlies und Maren ließen nichts anbrennen und servierten die Bälle seitlich gesetzt. Sie spielten ein harmonisches Doppel. Beate und Andrea bekamen kaum Chancen, den Ball gezielt zurück zu schlagen. Am Ende freuten sich Maren und Marlies auf ihre forderen Gruppen-Plätze in der Gesamtwertung.

Das Herren-Doppel mit Erwin Wüst (SV Tangstedt) und Reiner Steinkrauss (NSV), beide von den "Knuddel-Bärchen" konnten sich mit guten Aufschlägen gegen das Herren-Doppel mit Joachim Kahlau (SVHU) und Udo Flowerday (SVHU), beide aus der Gruppe "die Lob-Spezi's" durchsetzen. Sie brachten ihrer Gruppe insgesamt 17 Gewinn-Punkte ein. Das reichte um den 6. Platz mit ihrer Gruppe zu belegen.

Die Gesichter aller Teilnehmer strahlten mit der Sonne um die Wette, als Traute die Siegerehrung durchführte. Sie eröffnete die Siegerehrung mit einem Dank an die Bewirtung, die diese Veranstaltung schon 12 Jahre begleitet haben, ein Danke ging an ihr Helferteam, das



den ganzen Tag zur Verfügung stand und ein Danke ging an die Teilnehmer, die so toll mitmachten. Der Clou an dieser Siegerehrung war wieder das ZONG-Spiel: „Preis behalten oder Umschlag“, hieß es. Keiner wusste, was passiert. Großer Preis oder kleiner Preis ?

Die Damen waren wieder sehr risikofreudig und zockten mit Traute, was zu vielen Überraschungen und viel Gelächter führte. Zum Schluss bedankten sich die Teilnehmer bei Traute stehend und jubelnd mit Applaus und dem Gesang: „Welch ein Tag . . . „ (von den 3 BBB). Traute verstand . . . – und wird sich auch im kommenden Jahr für die Hobby-Runden-Abläufe zur Verfügung stellen.

Zu allerletzt wies Traute darauf hin, dass die Punktspiele der Hobby-Mannschaften in 2018 auf den Dienstag gelegt werden. Dann können auch die Doppelspieler/innen, die nicht 'dran kommen, noch in der Hobby-Runde mitmachen.



**1. Platz beim Herren-Doppel für NSV Norderstedt.**

Hier die Mannschafts-Gewinner der Sommer-Punktspiele:

|               |          |                     |
|---------------|----------|---------------------|
| Damen-Doppel: | 1. Platz | SV Henstedt-Ulzburg |
|               | 2. Platz | BTC Bönningstedt    |
|               | 3. Platz | TV Uetersen         |
|               | 4. Platz | TA TUS Appen        |

|               |          |                     |
|---------------|----------|---------------------|
| Herren-Doppel | 1. Platz | NSV Norderstedt     |
|               | 2. Platz | SV Tangstedt        |
|               | 3. Platz | TC Tornesch         |
|               | 4. Platz | SV Henstedt-Ulzburg |

Beim Tennis-Hobby-Abschluss-Turnier gewannen:

1. Platz      "die Tempo-Macher" = 94 Gewinnpunkte, mit  
Elke Muhlich, Edith Wallis, Monika Neubecker,  
Erwin Ritschel, Manfred Dau, Peter Schröder.

2. Platz      "die Knuddel-Bärchen" = 93 Gewinnpunkte, mit  
Andrea Heidorn-Peters, Christa Jörgensen,  
Beate Raabe, Günter Ewert, Erwin Wust,  
Reiner Steinkraus.
3. Platz      "die Daddel-Däumlinge" = 88 Gewinnpunkte, mit  
Christl Spahn, Marlies Hugger, Renate Walz,  
Helmut Köhler, Horst Voigtländer, Klaus Daschereit.
4. Platz      "die Aufschlag-Killer" = 80 Gewinnpunkte, mit  
Elfriede Böttcher, Viviane Kreitz, Elke Ostermann,  
Gisela Rost, Stephan Sasse, Thomas Strebel,  
Heinz Bibow.
5. Platz      "der Tennis-Clan" = 78 Gewinnpunkte, mit  
Dagmar Westphal, Heike Behlke, Heidi Grasmeyer,  
Hadwiga Gödeke, Henry Woldert, MaxJörgensen,  
Klaus Breuss.
6. Platz      "die Lob-Spezi's" = 77 Gewinnpunkte, mit  
Silke Cordes, Elke Schreiber, Marion Warkentin,  
Brigitte Musek, Joachim Kahlau, Joachim Jacobs  
Udo Flowerday.

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Platzierte. Einen schönen Spätsommerausklang und viel Spaß in der kommenden Tennis-Hobby-Runde 2018 wünscht euch

### **Traute Schellen**

---

**Impressum:** Herausgeber Tennis live online: Tennisverband Schleswig-Holstein, Winterbeker Weg 49, 24114 Kiel. V. i. S. d .P.: Dr. Frank Intert, Präsident des schleswig-holsteinischen Tennisverbandes. Redaktion: Ulrich Lhotzky-Knebusch, Pressesprecher: E-Mail: [Lhotzky-Knebusch@t-online.de](mailto:Lhotzky-Knebusch@t-online.de) oder [ulrich.lhotzkyknebusch@tennis.sh](mailto:ulrich.lhotzkyknebusch@tennis.sh)